

**„Der Ort, an dem eine Frau
wahrhaft Großartiges voll-
bringen kann, befindet sich
zu Hause, bei ihrer Familie.
Nicht auf der Arbeit.“**

**„Es gibt viele verschiedene
familiale Lebensformen, keine
Familienkonstellation ist per se
schlecht für ein Kind.“**

**„Wir brauchen keinen
Feminismus mehr! Frauen sind
längst gleichberechtigt und
brauchen keine Quoten,
um erfolgreich zu sein.“**



**„Kinder werden durch
Sexualunterricht in ihrer
natürlichen Entwicklung
gestört. Das ist Früh-
sexualisierung.“**

„Alle Menschen haben etwas zu gewinnen, wenn starre konservative Rollenbilder aufweichen und die natürliche Einteilung von zwei Geschlechtern mit zugeschriebenen Eigenschaften und Aufgabenbereichen aufgelöst wird.“



„Abtreibung ist Mord.“



„Geschlecht ist vielfältig und nicht allein über biologische Merkmale zu bestimmen.“

„Keine Frau will einen emotionalen Mann. Frauen wollen einen Mann, der dominant, stark und stoisch ist. Ein Mann, der sie führt.“

**„Wir leben schon
längst in einer Femokratie.
Feminismus regiert die Welt!“**



**„Geschlechtergerechte
Sprache mit Gendersternchen*,
Gender_Gap oder Ähnlichem
ist schon sehr mühsam und
unnötig.“**

**„Männer werden durch
Feminismus nur benachteiligt.“**



**„Auch Männer sind emotional
und Frauen rational – niemand
funktioniert immer gleich.“**

„Ein wahrer Mann braucht eine zarte und feminine Frau an seiner Seite... Und keine maskuline dominante Frau, die sein Leben verkompliziert.“

**„Eine richtige Familie besteht
aus Vater, Mutter und Kindern.
Alles andere schadet dem Kind.“**

„Das Verbot von Schwangerschaftsabbrüchen greift in die reproduktiven Rechte und die körperliche Selbstbestimmung von Menschen ein.“

**„Fakt ist: Über 70 Jahre
feministische Propaganda
und politische Weichmacherei
haben Männer immer mehr
in ihre feminine Seite ge-
zwungen. Sie wurden regel-
recht mental ‚kastriert‘ und von
ihrer maskulinen Energie
abgeschnitten.“**



**„Es herrscht Meinungsfreiheit.
Und solange es nicht anders
bewiesen werden kann, gibt es
für mich nur zwei Geschlechter.
Ich möchte nicht, dass meine
Kinder anders geprägt werden,
dagegen stehe ich auf.“**



**„Den Feminismus gibt es nicht.
Aber es gibt gemeinsame
feministische Grundannahmen.“**



„Für mich ist es schwer vorstellbar, dass Menschen sich nicht als männlich oder weiblich sehen. Ich finde aber, alle sollten so leben können, wie sie möchten.“

**„Feministinnen und Gender
Studies planen eine große
Umerziehung.“**

